



**hls.plan**

Ingenieurbüro Füssinger

---

Technische Gebäudeausrüstung

Andreas Füssinger

Dienstag, 21. November 2023

Vorstellung Fördermöglichkeiten

beim Anschluss an ein Nahwärmenetz

## Gesetzliche Änderungen ab 1.1.2024

### 1. Klimafreundliche Energie für neue Heizungen

→ **Neubau ab 1.1.2024 mit 65 % regenerativer Anteil.**

→ **Gebäudebestand:**

Heizungstausch **ab 30.6.2028 mit mindestens 65 % regenerativer Anteil.**

→ Pellet (teuer in der Anschaffung!)

→ Wärmepumpe (Gebäudedämmstandard? Niedertemperatur Heizsystem FBH?)

### Kommunale Wärmeplanung!

*„Gibt es in den Kommunen bereits vorab eine Entscheidung zur Gebietsausweisung für zum Beispiel ein Wärmenetz, die einen kommunalen Wärmeplan berücksichtigt, **können frühere Fristen greifen.**“*

# Gesetzliche Änderungen ab 1.1.2024

## 1. Klimafreundliche Energie für neue Heizungen

Bis zum 30.6.2028 dürfen weiterhin Öl- und Gasheizungen eingebaut werden.  
**ABER**, diese müssen **ab 2029 einen wachsenden Anteil an Erneuerbaren Energien** wie Biogas oder Wasserstoff nutzen:

**2029:** mindestens 15 Prozent

**2040:** mindestens 60 Prozent

**2035:** mindestens 30 Prozent

**2045:** 100 Prozent

## Gesetzliche Änderungen ab 1.1.2024

### 2. Funktionierende Öl- und Gasheizungen

GEG §72 Betriebsverbot für Heizkessel, Ölheizungen

Öl- und Gasheizungen

- können weiter betrieben werden

&

- dürfen repariert werden

Konstanttemperatur-Kessel müssen mit einem Alter von 30 Jahren getauscht werden, außer der Eigentümer bewohnt diese Gebäude seit 1.2.2002 selbst.

## Förderfähige Maßnahme:

**→ Anschluss an ein Wärmenetz**

BEG-EM: *„Bundesförderung für effiziente Gebäude  
Einzelmaßnahmen“*

Wird gefördert und ist zu beantragen bei:

- bis 31.12.2023 durch Bafa (Bundesamt für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle)
- ab 01.01.2024 durch KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau)

## Förderfähige Maßnahme:

### → Anschluss an ein Wärmenetz

Stand 20.11.2023

	Bafa bis 31.12.2023	KfW ab 1.1.2024
Max. Investitionssumme	60.000 € je Wohneinheit (max. 600.000 €)	30.000 € für 1. Wohneinheit ab 2. WE je 15.000 € ab 7. WE je 8.000 €
Grundförderung	<b>30 %</b> - Wärmenetzanschluss	<b>30 %</b> - Zuschuss Basisförderung
+ Bonus	<b>+10 %</b> - Heizungstauschbonus für - Gasheizung älter 20 Jahre - Ölheizung	<b>+25 %</b> - Geschwindigkeitsbonus - Gasheizung älter 20 Jahre - Ölheizung <b>(für alle Wohneigentümer)</b>
+ Bonus		<b>+30 %</b> - Einkommensbonus bei max. 40.000 € Haushaltseinkommen <b>(für alle Wohneigentümer)</b>
	<b>40 % Zuschuss</b> <b>Max. 24.000 €</b>	<b>Bis zu 70 %</b> <b>Max. 21.000 €</b>

## Förderfähige Maßnahme:

### → Anschluss an ein Wärmenetz

- Umfeldmaßnahmen  
wie z.B. notwendige bauliche Maßnahmen, Rüstarbeiten,  
Baustoffuntersuchungen, Deinstallation und Entsorgung von Altanlagen,  
Deckendurchbrüche, Wiederherstellungsarbeiten
- energetische Fachplanung

Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.